

Die Prüfung erfolgt als Portfolioprüfung d.h. zum Modul Rechtliche und ethische Aspekte in den Biowissenschaften gibt es keine Klausur, aber zu allen Themen Aufgaben, die Sie erfüllen müssen. Unabhängig davon müssen Sie sich natürlich online für die zugehörige Prüfung anmelden. Die Einzelprüfungen sind beispielsweise Fragen, Essays, Diskussion usw. die Sie bearbeiten müssen. Die einzelnen Aufgaben werden benotet. Alle Einzelnoten ergeben im Durchschnitt die Gesamtnote.

Dabei gilt:

Wer in mehr als zwei Themen nicht online teilgenommen hat und/oder die Aufgaben nicht gelöst hat, hat den ganzen Kurs nicht bestanden. Bei Copy/Paste in den Antworten oder wenn Lektionen oder Vorträge dokumentiert oder aufgenommen werden, müssen Sie mindestens den Kurs verlassen. Leere Abgaben oder verspätete Abgaben (maximal 2 - denn bei mehr als 2 gilt ja der gesamte Kurs als "nicht teilgenommen") werden mit 5,0 anteilig in die Note eingerechnet.

Eine Wiederholungsprüfung im Wintersemester gibt es und findet als Klausur statt.

Das Modul ist für Bachelor Biologie und Nebenfach Biologie verpflichtend. D.h. Sie müssen dieses Modul erfolgreich bestehen um das Studium zu bestehen.

Beispiel für die Aufgaben (jetzt halt schon mal für meine Seminare. Die Kollegen werden das sicher auch noch rechtzeitig tun):

Zu dem Thema Embryonen, Stammzellen und Schweinemenschen dürfen Sie ein Essay schreiben und **auf Grundlage der Vorlesung** bestimmte Fragen diskutieren.

**Beispiel:** Die besprochenen Vorlesungsfolien werden am Seminartag von 17-23 Uhr freigeschaltet. Zoom Vorlesungen finden ab 17.15 Uhr statt. Die Seminare dauern ca. 2 Stunden. Folien, also ohne Ton und ohne meine Erläuterungen sowie Zusatzinformationen sind als Erinnerung und Argumentationshilfen ab dem Veranstaltungsdatum dauerhaft zugänglich. Nach der Vorlesung erhalten Sie die Aufgabe, die sie bis zum nächsten Seminartermin bearbeiten müssen. Die jeweilige Teilnote fließt in die Schlussnote mit ein.

Viele Grüße

Robert Hock